

Inhaltsverzeichnis

KĘSTUTIS DAUGIRDAS / CHRISTIAN V. WITT	
Vorwort.	7
IRENE DINGEL	
Gestaltung durch Konfessionalität?	
<i>Wechselwirkungen an den Schnittstellen von Bekenntnis, Recht und Politik</i>	9
JÜRGEN KAMPMANN	
Die Entwicklung presbyterial-synodaler kirchlicher Leitungsstrukturen im niederrheinisch-westfälischen Raum angesichts der (kirchen-)politischen Rahmenbedingungen im 16. und 17. Jahrhundert	25
MARTIN SALLMANN	
Über die Zuordnung von politischem und religiösem Handeln im Stadtstaat Bern des 16. Jahrhunderts	51
JOHANN WEUSMANN / JENS FELIX MÜLLER	
Die Grundsätze der presbyterial-synodalen Gemeinschaft in der Kirchenordnung der Evangelischen Kirche im Rheinland und ihre Ursprünge in der Emdener Synode von 1571	73
HENNING P. JÜRGENS	
Täuferische Rechtskulturen	99
CHRISTIAN VOLKMAR WITT	
Konfessionelle Pluralisierung im theologischen Stresstest <i>Die Debatte um die „Augsburger Konfessionsverwandtschaft“ am Schnittpunkt von Konfession, Recht und Politik</i>	119

MACIEJ PTASZYŃSKI / KAROL PAWLAK / WOJCIECH A. SIWEK Reformierte Irenik als politisches Instrument im Polen-Litauen des 17. Jahrhunderts <i>Der Fall von Andrzej Węgierski</i>	139
CHRISTOPH STROHM Der Beitrag des <i>Ius publicum</i> zur Einhegung konfessionell aufgeladener Konflikte	165
CHRISTOPHER VOIGT-GOY Religionsfrieden und „reformiertes“ Gemeinwesen in den Niederlanden des späten 16. Jahrhunderts	187
TOBIAS DIENST Religiöse Toleranz und konfessionelle Konkurrenz <i>Martin Becanus' Toleranzkonzeption im Kontext seiner Kontroversschriften</i>	199
Abkürzungsverzeichnis	215